

Selbständige Evangelisch – Lutherische Kirche
Dreieinigkeitsgemeinde Dresden



Abendmahlsgottesdienste
in der Woche nach dem 3. Mai 2020
nach Sonntag „Jubilate“

Eingangslied „Mit Freuden zart zu dieser Fahrt“

1. Mit Freuden zart / zu dieser Fahrt / lasst uns zugleich fröhlich
singen, / beid, groß und klein, / von Herzen rein / mit hellem Ton
frei erklingen. / Das ewig Heil / wird mir zuteil, / denn Jesus
Christ / erstanden ist, / welchs er lässt reichlich verkünden.
2. Er ist der Erst, / der stark und fest, / all unsre Feind hat bezwun-
gen / und durch den Tod / als wahrer Gott / zum neuen Leben
gedrungen, / auch seiner Schar / verheißen klar / durch sein rein
Wort, / zur Himmelsport / desgleichen Sieg zu erlangen.
3. Singt Lob und Dank / mit freiem Klang / unsrem Herrn zu
allen Zeiten / und tut sein Ehr / je mehr und mehr / mit Wort und
Tat weit ausbreiten: / so wird er uns / aus Leib und Gunst / nach
unsrem Tod, / frei aller Not, / zur ewigen Freud geleiten.

Rüstgebet

Pfarrer: Unsre Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: der Himmel und Erde gemacht hat.

Gemeinde: Der allmächtige Gott erbarme sich unser, er vergebe
uns unsere Sünde und führe uns zum ewigen Leben.
Amen.

Eingangsgebet (im Wechsel zwischen Pfarrer und Gemeinde)

Jauchzet Gott, alle Lande, halleluja.

Lobsinget zur Ehre seines Namens, Halleluja.

Sprecht zu Gott: Wie wunderbar sind deine Werke!

Deine Feinde müssen sich beugen vor deiner großen Macht.

Kommt her und sehet an die Werke Gottes,

der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Er herrscht mit seiner Gewalt ewiglich,

seine Augen schauen auf die Völker.

Lobet, ihr Völker, unsern Gott,

lasst seinen Ruhm weit erschallen,

Er erhält unsre Seelen am Leben

und lässt unsere Füße nicht gleiten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne

und dem Heiligen Geiste,

wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Lesung des Evangeliums – Johannes 15, 1 – 8

Kurze Predigt

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Gemeindelied „Großer Gott, wir loben dich“

1. Großer Gott, wir loben dich; / Herr, wir preisen deine Stärke. /
Vor dir neigt die Erde sich / und bewundert deine Werke. /
Wie du warst vor aller Zeit, / so bleibst du in Ewigkeit.
2. Alles, was dich preisen kann, / Cherubim und Seraphinen /
stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, /
rufen dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.
3. Heilig, Herr Gott Zebaoth! / Heilig, Herr der Himmelsheere! /
Starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft und Meere /
sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.

Fürbittengebet

Das Heilige Abendmahl

Entlassung und Segen

Pfarrer: Christus hat dem Tode die Macht genommen, Halleluja,
Gemeinde: und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans
Licht gebracht, Halleluja

Schlusslied „Lass mich dein sein und bleiben“

Herr, erbarm, erbarme dich. / Auf uns komme, Herr, dein Segen, / leit
und schütz uns väterlich, / bleib bei uns auf unsern Wegen. /
Auf dich hoffen wir allein, / lass uns nicht verloren sein.

Gemeindeveranstaltungen bis zum 9. Mai 2020

| | | |
|------------|-----------|--|
| Sonntag | 9.30 Uhr | Predigt-Gottesdienst im Live-Stream YouTube: Kanal „ <i>Radio SELK Dresden</i> “ |
| | 11.30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst |
| Dienstag | 18.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst |
| Donnerstag | 18.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst |
| Freitag | 15.00 Uhr | Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal |
| Samstag | 15.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst |
| | 16.00 Uhr | Taufunterricht für drei Iraner |

Die **Gottesdienste** finden jeweils für 30 Personen statt. Um die vorherige telefonische Anmeldung wird gebeten!

Bitte beachten Sie!

Am Eingang:

1. Desinfizieren oder waschen Sie sich die Hände!
2. Verzichten Sie auf den Handschlag zur Begrüßung.
3. Halten Sie Abstand und verzichten Sie auf Gespräche in Kleingruppen!
4. Husten und Niesen in den Ellenbogen und nach unten!

In der Kirche:

1. Wir sitzen in den Bänken bei den Sitzkissen – getrennt einzeln oder in Hausgemeinschaften

Beim Heiligen Abendmahl:

- Bitte treten Sie durch den Mittelgang hinzu.
- Halten Sie Abstand (siehe Linien auf dem Fußboden!).
- Treten Sie einzeln zum Gabentisch.
- Nehmen Sie die Hostie und tauchen Sie diese in den Kelch.
- Bitte gehen Sie auf der linken oder rechten Seite zurück.

Am Ausgang:

2. Bitte, verzichten Sie auf den Handschlag zur Verabschiedung und auf Gespräche in Kleingruppen!
3. Halten Sie Abstand.

Gott der HERR segne Euch nach dem Reichtum seiner Gnade!

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2. Kor. 5,17 - Wochenspruch)